Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

346 (19.12.1875) Viertes Blatt

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 346. Viertes Blatt. Sonntag den 19. Dezember 1875

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Eine freundliche Wohnung von drei Zimmern nebst Zugehör ist auf 23. April zu vermiethen: Blumenstraße 19 im zweiten Stock.

Zimmer zu vermiethen.

* Ein einfach möblirtes Zimmer ist an ein solides Frauenzimmer sogleich oder später zu vermiethen: kleine Herrenstraße 13, im Seitenbau.

* Sogleich oder auf 1. Januar 1876 ist ein schönes, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, in der Langenstraße 133 zu vermiethen. Zu erfragen im Laden.

* **Schützenstraße 16 im 3. Stock, zunächst der Ettlingerstraße, ist sofort oder später ein Zimmer billig zu vermiethen.**

Mitbewohner-Gesuch.

* Auf den 1. Januar wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 8.

Werkstätte zu vermiethen.

* Auf 1. März 1876 ist in sehr rentabler Geschäftslage eine große, helle Schlosserwerkstätte sammt Werkzeug an einen soliden Geschäftsmann zu vermiethen. Näheres hierüber Durlacherthorstraße 97.

Wohnungs-Gesuch.

2.1. **Auf April 1876 oder früher suche ich eine schöne Wohnung von 5–6 Zimmern, eine Stiege hoch, mit Glasabschluß, Wasser- und Gasleitung und sonstigem Zugehör, wo möglich im mittleren Stadttheil. Adressen beliebe man Sophienstraße 19, parterre, abzugeben.**

Dienst-Anträge.

* Ein solides, junges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle: Linkenheimerstraße 5 im untern Stock, rechts.

2.1. Ein älteres Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, waschen und putzen kann, findet sogleich oder auf Weihnachten eine Stelle: Karlsstraße 30, zweiter Stock.

* Ein braves, einfaches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, wird auf Weihnachten in den Dienst gesucht: Schützenstraße 16 im 3. Stock.

— Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann, wird auf Weihnachten zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Näheres Akademiestraße 41, 2. Stock.

Ein Mädchen, welches etwas kochen und die sonstigen Arbeiten verrichten kann, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 10.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen kleine Spitalstraße 1.

2—6000 Mark

werden gegen Cedirung eines sehr guten Hauskaufschillingsrestes, welcher nach einem Jahr kündbar ist, alsbald gesucht. Anerbieten erbeten unter A. R. G. postlagernd Karlsruhe. *

Eine Kellnerin

oder ein junger **Mensch**, welche gut serviren kann, wird sogleich oder auf Weihnachten gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Kellner-Gesuch.

* Ein angehender junger Mann findet sogleich eine Stelle. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

Kindsmädchen,

ein ordentliches, welches schon bei Kindern war, wird aufs Ziel gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

Stellenvermittlungs- und Arbeitsnachweisbureau.

Stellen finden gegen hohen Lohn auf's Ziel: tüchtige Köchinnen, Zimmermädchen, 1 Kaffeeköchin, mehrere Spülmädchen und Kindsmädchen. Auch suche zu placiren auf Neujahr oder später: einen tüchtigen Herrschaftskutscher u. einen gewandten Herrschaftsdiener, beide mit guten Zeugnissen versehen.

F. Schumacher,
Steinstraße 6.

Verloren.

* Es wurde diese Woche ein **Herrenmuff** verloren; der redliche Finder wird ersucht, denselben gegen Belohnung Ritterstraße 9 abzugeben.

Entlaufener Hund.

*2.1. Ein kleiner, weißer **Seidenpudel**, schwarz gefleckt, hat sich verlaufen. Gegen Belohnung zurückzubringen: Lindenstraße 7.

Stuhlschlitten,

ein gut erhaltener, ist zu verkaufen: Zähringerstraße 57, im untern Stock.

Kanarienvögel.

*2.1. Einige sehr große Trompeterhahnen, doppelt schabonirt, sehr schöne Exemplare, gute Heck- und Singvögel, für Weihnachtsgeschenke geeignet, sehr billig zu verkaufen: Langestraße 110 im Hinterhaus.

Verkaufsanzeigen.

Auf meinem Lager in Karlsruhe sind folgende Gegenstände zu billig gestellten Preisen unter Garantie solider und geschmackvoller Ausführung zu verkaufen: Salongarnituren Ls. XVI. von schwarzem Holze, mit Vergoldung und mit Bronceornamenten versehen, bestehend in Kanapees, Fauteuils, Stühlen, Tischen, Consols, Spiegeln und Salonschränkchen mit Severplatten;

in polirtem Nußbaumholze:

Damenschreibtische, Salonschränkchen mit weißer Marmorplatte, französische Bettstellen, Nachttische, Waschkommode mit Marmoraufsätzen, eine große Bettlade mit Baldachin in antiker Form, mit Rost und Matratze versehen, Wohnzimmerkanapees und Fauteuils äußerst bequemer Form und antiker Ausführung.

Ferner sind vorräthig: überpolsterte Salongarnituren neuester Form, Longue-chaises in vier verschiedenen Formen, Nachtstuhlfauteuils, Nachtstuhltabourets, spanische Wände in polirtem Nußbaumholz mit vier und sechs Abtheilungen, geschnitzte Kleiderständer und geschnitzte Corridorstühle in antiker Ausführung 2c. 2c.

C. Haßlinger, Hofmöbelfabrikant,

* Zwei schöne, massive Bettladen mit Rost, Polster und Matratze, 2 Chiffonniere mit ausgeschnittenen Thüren, 1 gebrauchtes, noch gut erhaltenes Kanapee und 6 feinere Rohrstühle sind sehr billigen Preises zu verkaufen: Durlacherthorstraße 97. Ebendaselbst ist auch ein sehr schöner Amerikanerstuhl mit reicher Schnitzerei zu verkaufen.

* Ein gut erhaltener (runder) **Vogelkäfig**, eine Laubsäge, ein Jahrgang „Alte und Neue Welt 1873" sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Ein gut erhaltener **Kochherd** ist wegen Wegzug zu verkaufen: große Herrenstr. 36, 1 Treppe hoch.

* Ein gut erhaltener schwarzer **Rock** und ein runder **Nußbaumtisch** sind billig zu verkaufen: Fasanenstraße 7, eine Stiege hoch.

2.1. Ein großer **Porcellanofen** und **2 eiserne Oefen** sind zu verkaufen: Friedrichsplatz 2.

Einladung und Empfehlung.

2.1. Der Unterzeichnete zeigt ergebenst an, daß **im Monat Januar** wieder ein neuer

Tanz-Cursus

beginnt.

Carl Zeis, Tanzlehrer,
Waldstraße 6.

Tanz-Unterricht.

Anfangs Januar beginnt der II. Cours meines Tanzunterrichts und lade zu zahlreichen Anmeldungen höflich ein.

H. Zachmann, Tanzlehrer,
Kronenstraße 46.

Privat-Bekanntmachungen.

Thee.

Die Thee-Handlung von Moritz Kahn, Adlerstraße 15, empfiehlt eine frische Sendung von diesjähriger vorzüglicher Ernte direkt von China eingetroffen zu den billigsten Preisen. Bei Abnahme von 5 Pfund ermäßigte Preise.

Candirte und glacirte Früchte,

offen und in Schachteln,

Compots,

alle Sorten in 1/1 und 1/2 Flacons,

neue Südfrüchte,

als:

große Malagatrauben,
Prinzeßmandeln,
Tafel- und Kranzfeigen,
Haselnüsse,
Muscat-Datteln,

offen und in eleganten Schachteln 2c.
empfiehlt billigst

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Gänseleberpasteten

mit **Trüffeln**

empfiehlt im Anschnitt

Georg Oehler, Hof-Conditor,
Herrenstraße 18.

Schellfische,

täglich frisch eintreffend, **heute billiger,**
empfiehlt

Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Brettener Honiglebkuchen, Baseler und Nürnberger Honiglebkuchen
bei **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Champagner
von Mumm & Cie. in Rheims,
Champagner
von Keßler & Cie. in Eßlingen
empfiehlt
V. Merkle,
Langestraße 150, gegenüber der Infanteriekaserne.

---

* Alle Sorten feiner **Liqueure** nebst **Punsch-Essenzen** habe ich stets auf Lager, was ich empfehlend anzeige.
Abraham Ettlinger Wittwe,
Waldhornstraße 24.

Zu den bevorstehenden Feiertagen
empfehle:

Bordeaux	per Flasche	1 M. 50 Pf.,
Affenthaler Auslese	" "	1 M. 10 Pf.,
Rothwein I. . . .	" "	— M. 85 Pf.,
" **II.** . . .	" "	— M. 70 Pf.,
Markgräfler . . .	" "	— M. 85 Pf.,
Glotterthäler . . .	" "	— M. 85 Pf.,
Ebringer	" "	— M. 60 Pf.,
Breisgauer	" "	— M. 50 Pf.,

ferner:
Orangen-, Arac-, Rum- } **Punsch-Essenz,**
Erlanger Export-Lagerbier,
Printz'sches Lagerbier.
Theodor Katz,
Luisenstraße 12.
3.1.

V. Merkle,
Langestraße 150,
gegenüber der Infanterie-Kaserne,
empfiehlt:
prima **Kirschenwasser,** ein ganz vertrautes, per Flasche 1 M. 70 Pf.,
Zwetschgenwasser, Arac de Batavia, Rum de Jamaica, Cognac, St. Onge, Maraschino,
feinstes **Blüthenmehl** aus der Königl. Kunstmühle in Berg,
Rosinen, Corinthen, Sultaninen, Mandeln,
prima **Landhonig** (per Pfund 90 Pf.),
Potasche, Hirschhornsalz,
schöne reife **Orangen, Citronen,**
Englische Biscuits von Huntley & Palmers,
ächt **westphälischen Schinken,**
frische **Göttinger Cervelatwürste,**
Fromage de Brie,
Spundenkäse,
Romadoux.

Flaschenweine, als:
Bordeaux Medoc, per Flasche 1 M.,
Glotterthäler (alten), pr. Fl. 1 M. 20 Pf.,
einen reinen **Tischwein,** per Flasche 50 Pf.,
sowie verschiedene feinere Sorten.

Edel-Krebse
aus der Oder
vorräthig. **Richard Haas,**
1 Lyceumsstraße 1.

Frisch eingetroffen:
französ. Soles
(Seezungen).
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Neuer Winter-Rheinsalm und Rheinlachs
fortwährend vorräthig.
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Französ. und italien. Geflügel,
als: **Truthahnen** und **Hennen, Kapaunen** und **Poularden, Enten** und **Hahnen,**
vorräthig und billigst bei
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Fette böhm. Feldhühner
empfiehlt
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Süße Egmonder Schellfische
empfiehlt billigst
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Flaschenbier
aus der Freiherrlich von Seldeneck'schen Brauerei:
Winterbier per Flasche 20 Pf.,
Extragebräu " " 23 Pf.
Bei 12 Flaschen franco ins Haus geliefert und billiger.
Bestellungen können auch bei Herrn Heinrich Rupp, Langestraße 130, abgegeben werden.
E. Schnekenburger,
Schützenstraße 50.
3.1.

Die schönsten
Goldfische,
große à 1 M. per Stück,
mittlere à 80 Pf. per Stück,
kleine à 50 Pf. per Stück
bei
Richard Haas,
1 Lyceumsstraße 1.

Cölnisches Wasser,
Eau de Lavande,
Vinaigre de Jean Vincent Bully
empfiehlt
J. Jundt, Friseur.
2.1.

Milchverkauf.
* Zähringerstraße 72 im Hinterhause ist jeden Tag frische und gute Milch zu haben.

2.1. Zu
Weihnachtsgeschenken
empfiehlt
Haar-, Bart-, Nagel-, Zahn-, Kleider-, Hut- } **Bürsten,**
Frisir-, Staub-, Taschen-, Aufsteck- } **Kämme** { in Büffel, Schildpatt, Cautchouc, Elfenbein,
Pommade, Cosmétique, Haaröl, Seife { in allen Gerüchen, von den feinsten bis zu den billigsten,
Extraits in eleganten Schachteln.
J. Jundt, Friseur,
19 Waldstraße.

Herren- u. Damen-Ringe,
große Auswahl,
zu bekannt billigen Preisen bei
J. Petry,
Juwelier u. Ringfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Unterjacken in Wolle, Seide und Baumwolle,
Unterhosen in Baumwolle u. Wolle,
Reitunterhosen ohne Naht,
Leibbinden,
Kniewärmer und
Tricot-Hemden
empfiehlt **Ludwig Schade,**
Langestraße 104.

Fauteuils
mit Stroh- und Rohrgeflecht empfiehlt zu passenden Weihnachtsgeschenken
Hch. Rothweiler,
84 Zähringerstraße 84.
2.1.

Das Neueste in:
Kragen,
Manschetten,
Barben,
Foulards,
Lavallières,
Schleiern und Cravatten
empfiehlt zu billigen Preisen
Ludwig Schade,
Langestraße 104.

Baschlick,
Kopfshawlen und **Fichus,**
Wollene Tücher, weiß u. farbig,
Cachemir-Tücher,
Westen mit und ohne Aermel,
Pelerine in Atlas und Wolle,
Handschuhe und
Pulswärmer in Wolle u. Zanella
empfiehlt **Ludw. Schade,**
Nachfolger von Friedrich Wirth,
Langestraße 104.

Als passendes und nützliches Weihnachtsgeschenk

empfehle ich elegant gearbeitete **Schulranzen** für Knaben und Mädchen, von 2 Mark an. *3.1.
Julius Kahn, Adlerstraße 14.

Tafelpianos u. Pianinos

von Rich. Lipp & Sohn in Stuttgart, V. Berdux in Heilbronn und aus anderen anerkannt guten Fabriken empfiehlt mit mehrjähriger Garantie zu billigst gestellten Preisen
Alex. Frey,
2.1. Hofmusikalienhändler.

Ovalrahmen

in allen Größen,
Gold-, braune und **schwarze Leisten** zum Einrahmen der Bilder empfiehlt
C. Lindner,
Waldstraße 9.

Bettflaschen

in Kupfer mit und ohne Becher, sowie verzinnte, eiserne zu den billigsten Preisen empfiehlt
F. Keilbach,
Kupferschmied,
3.1. Herrenstraße 31.

Wasserkübel (Gölten), 3.1.
Schwenkkessel und
Wasserschapfen
in Kupfer zu den billigsten Preisen empfiehlt
Fr. Keilbach, Herrenstraße 32.

Eis-Schlitten,

Kinderschlitten und Rennschlitten, gepolstert und lackirt, empfehlen in großer Auswahl zu Weihnachtsgeschenken
U. Kautt & Sohn, Hofwagner,
Waldhornstraße 14.

F. Keilbach, Kupferschmied,
Herrenstraße 32, am katholischen Kirchenplatz, empfiehlt alle Arten **Kochgeschirre** in Kupfer, emaillirt, verzinnt und geschliffen in größter Auswahl zu den billigsten Preisen. 3.1.

3.1. Das Neueste in

Lichthalter

für Christbaumbeleuchtung empfiehlt billigst
L. Bender, Wilhelmsstraße 2.

Benachrichtigung.

3.1. Gefällige Aufträge auf Heizmaterial aller Art effektuire ich nicht nur frei an's Haus, sondern fortan auch nach Wunsch und Aufgabe **frei an Ort und Stelle geliefert.**

M. Winter,
Holz- und Kohlengeschäft,
Herrenstraße 30.

Für Weihnachts-Käufe

ist mein Laden heute geöffnet.
Musikalienhandlung von
L. Fr. Schuster.

Gesangbücher

in verschiedenen Einbänden bei
Hermann Schmidt,
3.1. Hebelstrasse 3.

Weihnachtsgeschenke.

Ein großes Theater mit mechanischer Verwandlung und derart eingerichtet, daß es von einem intelligenten Knaben stets weiter vervollkommnet werden kann;
Ein schöner Kaufladen mit Einrichtung sind zu verkaufen und können täglich zwischen 1 und 2 Uhr eingesehen werden: Hirschstraße 42 im 2. Stock.

Bouquets von getrockneten Blumen,
Körbchen mit " "
Körbchen mit lebenden Pflänzchen garnirt, vorräthig zu Weihnachtsgeschenken; ferner
zur Schmückung von Gräbern vorräthig:
Kränze von getrockneten Blumen,
Kränze aus lebendem Grün 2c. angefertigt,
sowie auch **Blumengebinde** jedweder Art können bei mir bestellt werden.
Gustav Männing,
3.1. Zähringerstraße 106.

J. Zink's Hofschönfärberei

von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten 2c. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.
Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
" **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

Empfehlung.

* **Unterzeichnete empfiehlt ihre feine Kostgeberei sowohl in als außer dem Hause und sichert pünktliche und reinliche Bedienung zu.**
F. Stemmle,
Waldstraße 75, eine Treppe hoch.

Christbaum-Feier.

* Diejenigen Herren, welche sich bei derselben in der Brauerei zur „Fortuna" betheiligen wollen, werden freundlichst ersucht, sich am
Sonntag, den 19. d. M., Abends 8 Uhr,
zur Besprechung einzufinden.

Danksagung.

* Herzlichen Dank Freunden und Bekannten, welche unsern unvergeßlichen Gatten, Vater, Sohn und Bruder
Ludwig Bertele,
Sergeant und Regimentssattler,
durch die ehrenvolle Leichenbegleitung und reiche Spendung von Blumen beehrten.
Karlsruhe, den 17. Dezember 1875.
Im Namen der Hinterbliebenen.

Gasthaus zum schwarzen Adler.

Heute Abend frischen **Gans-, Wildgans-, Reh-, Hasen-** u. sonstige **Braten,** sowie **Ragouts** 2c. empfiehlt
Leopold Reck,
Kronenstraße 51a.

Schlittschuhclub.

2.1. Die Benützung der dem Club von der Stadt pachtweise überlassenen — abgesteckten — Eisbahn auf der unteren Schießwiese ist nur Mitgliedern des Clubs gestattet.

Ueber die Mitgliedseigenschaft wird sich durch das offen zu tragende Clubzeichen ausgewiesen.

Die Clubzeichen sind zu lösen bei der Bude auf der Eisbahn.

Der Winterbeitrag beträgt 1 Mark. Außerdem werden in diesem Winter für das Clubzeichen selbst 20 Pf. erhoben.

Das Clubzeichen soll auch im künftigen Winter seine Geltung behalten. Nur wird demselben dann als Zeichen der durch Zahlung des Winterbeitrags erworbenen Fortdauer der Gültigkeit ein kleines Blech mit der Bezeichnung des Jahrgangs angehängt werden.

Wer die Eisbahn nur einen Tag benützen will, hat eine Tageskarte für 20 Pf. zu lösen.

Die Taxe für Aufbewahrung der Kleider in der Bude beträgt 10 Pf.

Für das Anschnallen der Schlittschuhe innerhalb des Clubplatzes darf nicht mehr als 10 Pf. und für's Abschnallen nur 5 Pf. gefordert werden.

Trau-Ringe,

massiv in Gold, sind in sehr großer Auswahl zu den reellsten und billigsten Preisen zu haben.
Bestellungen in fein goldenen Trauringen können (durch große Einrichtungen im Geschäft) binnen 2 Stunden angefertigt werden.
J. Petry,
Juwelier und Ringfabrikants Wittwe,
Ritterstraße, bei Kaufmann Döring.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheaufgebote:

11. Dez. Jakob Bechtold von Durlach, Gärtner allda, mit Sofie Hayer von Kirchheim u. T.
18. " Johann Ackermann von Buggingen, Schuhmacher, mit Margarethe Immel von Durmersheim.
18. " Ferdinand Köninger von Ottenhöfen, Kaufmann, mit Marie Haas von Straßburg.
18. " Berthold Kohm von Malsch, Wagenwärter, mit Marie Fackel von Schwetzingen.
18. " Max Oppenheim von Wien, Kaufmann allda, mit Rudolfine Hirsch von hier.
18. " Christian Schmit von Häfnerhaslach, Metzger, mit Margarethe Hartmann von Niederotterbach.
18. " Karl Schnabel von Hardheim, Schaffner, mit Karoline Zahner von Gundelsheim.

Eheschließungen:

18. Dez. Peter Mayer von Plankstadt, Kasernenwärter, mit Luise Höflich von Forst.
18. " Eduard Sailer von Freiburg, Schreiner, mit Ida Azone von Flehingen.
18. " Martin Willwerth von Jöhlingen, Maurer, mit Juliane Sammet von Bonfeld.
18. " Jakob Schmidt von Weingarten, Wagner, mit Elisabeth Günther von Jöhlingen.
18. " Anton Anslinger von Deidesheim, Schreiner, mit Sofie Bonjour von Landau.

Geburten:

16. Dez. Anna Pauline, Vater Paul Ballhorn, Kaufmann.
17. " Anna Elisabeth, Vater August Stemmle, Kaminfegermeister.
17. " Georg Hermann, Vater Philipp Gallion, Sergeant.
18. " Albert, Vater Josef Wolf, Monteur.
18. " Paul, Vater Ernst Mayer, Garten-Inspektor.
18. " Ein Knabe (todtgeboren), Vater Wilhelm Daul, Schuhmachermeister.

Todesfälle:

17. Dez. Anna, alt 2 Tage, Vater Hummel, Schreiner.

Eine neue Sendung
billige englische
Filzhüte
ist wieder eingetroffen bei
Adolf Ulrici,
Langestrasse 201.

3.2. **Karl Werner's Nilbilder,**
complet.
24 Aquarell-Facsimiles mit begleitendem Text
von
Dr. A. E. Brehm und **Dr. J. Dümichen,**
vorräthig bei
Louis Müller, Friedrichsplatz 11, Karlsruhe.
NB. Es werden auch einzelne Blätter abgegeben.

Ruhrkohlen,
Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene **Nußkohlen** für Fülldöfen und buchenes und forlenes **Brennholz** in allen Quantitäten empfehle zu billigem Preis.
Karl Müller, Karlsstraße 20.

Brennholzpreise
von
Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.	
Forlen, " " " " "	1 M. 50 Pf.		
Forlen Scheitholz dürr, pro Ster	8 M. — Pf.	Fuhrlohn 1 M. — Pf.	pro Ster,
Eichen " " " "	9 M. 50 Pf.	" 1 M. 20 Pf.	

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Gemischtes Abfallholz . . . pro Wagen	17 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- u. Pflastergeld 3 M. 50 Pf., pro Ster 1 M. 20 Pf.	
Buchen Scheitholz, dürr, " Ster	15 M. — Pf.		
Eichene Klötze, " " "	9 M. 50 Pf.		

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. per Ster extra berechnet.

Fremde

übernachteten hier vom 17. auf den 18. Dezember.

Bayerischer Hof. Graf, Revident v. Freiburg.

Darmstädter Hof. Werner, Kfm. v. Straßburg. Schmittgall, Kaufm. v. Pforzheim. Winter, Kfm. v. Stuttgart.

Deutscher Hof. Schmitt, Kaufm. von Worms. Glaßer, Kfm. v. Mannheim. Futterer, Kfm. v. Mörsch.

Englischer Hof. Siegel, Kaufm. v. Offenbach. Lapalletier, Kfm. v Beauval. Maier, Kfm. v. Frankfurt. Hoffmann, Kfm. v. Düsseldorf.

Erbprinzen. Freifrau v. Gemmingen m. Töchtern v. Michelfeld. Droßen, Kfm. v. London. Klum, Kfm. v. Mainz. Lebenck, Kfm. v. Berlin. Polooski, Priv. v. Breslau. Winter, Direktor v. München. Woltauer u. Berger, Ing. a. d. Schweiz. Kohlenegg, Fabrikant von Ruhrort.

Geist. Ernst, Lehrer u. Zimmer, Kfm. v. Wössingen. Zwarg, Kfm. v. Elberfeld. Kunz, Kfm. v. Baden.

Goldener Adler. Schnurr, Kaufm. v. Rastatt. Fromberg, Kfm. v. Freiburg. Holter, Kfm. v. Offenburg. Richterer, Priv. v. Staufen.

Goldener Karpfen. Sauger, Kaufm. v. Straßburg. Feigler, Ingr. v. Rastatt.

Goldene Traube. Merk, Bürgermstr. v. Dühl. Leopold, Bürgermstr. v. Steineck. Armbruster, Gastwirth v. Wilferdingen. Mölge, Priv. v. Jöhlingen.

Grüner Hof. Nohemias, Kaufm. von Frankfurt. Maier, Kfm. v. Heilbronn. Oberndörfer, Kaufm. von Mannheim. Goß, Kfm. v. Solothurn. Veith, Kaufm. von Zürich. Stern, Kaufm. v. Stuttgart Pollack und Kramer, Kaufl. von Straßburg. Haberstroh, Priv. von Schönwald. Sachs, Priv. v. Wertheim. Studer, Priv. von Bern.

Hotel Große. Gerteis, Arch., Retelsheimer, Bauer und Marx, Kfl. von Frankfurt. v. Göler, Rittmeister a. D. v. Sulzfeld. Deutsch, Kfm. v Wien. Frederi und Manhiel, Kaufl. v. Straßburg. Nerroth, Kfm. v. Stuttgart. Keßler, Kfm. v. Nürnberg. Landenberger, Kfm. von Schramberg. Junkermann, Kaufm. v. Cöln. Altendorf, Kfm. v. Solingen. Schauenburg, Druckereibesitzer von Lahr.

Hotel Stoffleth. Bachmann, Kaufm. v. Langenbrücken. Wangenmüller, Kfm. v Stuttgart. Bopp und Rothmayer, Kfl. v Bruchsal. Goldschmidt, Kaufm. von Ludwigshafen. Dankel, Kfm. v. Baden. Gillis, Kfm. v. Berlin. Conrad, Insp. v. Cöln. Borgmann, Kfm. von Aschaffenburg. Louis, Fabrikant m. Frau von St. Franzisko.

Prinz Max. Liermann, Kfm. v. Lahr. Kutter, Kfm. v. Kempten. Günther, Kfm v. Donaueschingen. Wolff, Kfm. v Colmar. Rosenthal, Kaufm. v. Basel. Dieterich, Rent. v. Freiburg. Meßer, Rent. v. Tübingen. Bayer m. Frau v Baden.

Prinz Wilhelm. Müller, Kfm. v. Paris.

Rothes Haus. v. Bodmann, Hauptmann von Freiburg. Heinzelmann, Kfm. v Urach. Weber, Kfm. v. Neustadt Metzger, Kfm. v Mötzingen. Schnurr, Kfm. v. Mannheim. Keller, Kfm v. Heidelberg.

Schwarzer Adler. Fuhrmann, Rent. v. Ludwigsburg. Dupont, Kfm. v. Berlin. Enkheim, Verwalter von Bielefeld.

Karlsruher Wochenschau.

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag, Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. — Eintrittspreis 20 Pfennige für Nichtmitglieder.

201. Das Rode-Thor im Harz, von Hellmuth Rätzer in Karlsruhe.
203 Stilleben, von Auguste Schepp in Karlsruhe.
206—207. Stilleben, von Amalie Kärcher.
217. Ansicht von Durlach von K. Weißer.
218. Portrait Sr. Excellenz des Herrn General von Werder, von R. Neumann in Berlin.
219. Harzlandschaft, von W. Schröter in Dessau
222. Singende Engel, von M. Paul Deschwanden in Stanß (Schweiz), Privateigenthum.
223—225. Bilder aus dem Elsaß, von K. Weißer in Karlsruhe.
226. Landschaft bei Florenz, von Albert Lang von Karlsruhe.
227. Thüringische Landschaft, von Demselben.
228. Copie nach Titian, von Demselben.
229. Copie nach Rembrandt, von Demselben.
230 Klosterkeller, von A. Slevogt.
231. Parthie am Genfersee bei Chillon, von Alfred von Waldenburg.
232. Das panathenäische Stadion in Athen, von Josef Hoffmann in Wien (Privateigenthum des Herrn Baron von Sina in Pest.)
233. Portrait-Medaillon, von E. Wägener in Karlsruhe.
234. Mühle an dem Mangfall bei Tegernsee, von Rudolf Schäfer.
235. Venus und Adonis, größeres Oelgemälde, von W. Lindenschmit in München.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. An Sonntagen Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr. Neu zugegangen: Von Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin: 1 Standuhr nebst 2 Vasen aus Fayence von Gien in Paris. Von der Rheinischen Baugesellschaft in Karlsruhe: 2 Chlorentwicklungsgefäße. Von A. Aberle in Mannheim: 2 Kassenschränke. Von E. Schönherr in Karlsruhe: 2 Stk. neuen Leuchtstoffs (Ersatz für gewöhnliche Pechkränze). Von J. Schütz in Mannheim: 1 Landauer Wagen. Von A. Weisinger in Karlsruhe: Modell der deutschen Siegessäule (Zinkguß, broncirt). Von A. Oberst in Karlsruhe: 1 Bett. Von M. Bergius in Mannheim: 1 Wasserstrahl-Luftpumpe, 1 Unterwindgebläse, 1 Compound-Ventilator, 1 Condensator. Von Ed. Mayer in Karlsruhe: 2 Figuren in gebranntem Thon. Von L. Erhardt in Karlsruhe: Krystallmodelle und andere Geometrische Körper aus Glas. Von Prof. Kachel in Karlsruhe: 20 Thongefäße aus Sint in Oberägypten, 3 orientalische Schalen, 2 Teller und 1 Körbchen aus Blattstreifen der Dattelpalme geflochten von der Insel Elephantine in Oberägypten, 11 Marmorschalen aus Rom.

Thiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf. Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.